

Dienstanweisungen für die Seelsorge und den Gottesdienst für die Pfarrei St. Marien Bad Homburg-Friedrichsdorf

20.10.2020

1. Die Heilige Messe und andere Gottesdienste in unseren Kirchen der Pfarrei können ohne Anmeldung im Zentralen Pfarrbüro an Sonn- und Werktagen besucht werden.
2. Vor jedem Gottesdienst muss der Name und die Anschrift mit Telefonnummer auf einem Vordruck eingetragen werden. Beim Eintreten und beim Hinausgehen ist ein Mund- und Nasenschutz zu tragen. Bei steigenden Zahlen der Virusinfektionen kann es nach Anweisung der Hessischen Landesregierung notwendig werden, auch während der Gottesdienste Mund- und Nasenschutz zu tragen. Ebenfalls ist es Pflicht, sich die Hände mit dem bereitgestellten Desinfektionsmittel zu reinigen. Die Abstandsregel von 1,5 m gilt weiterhin; ebenfalls das Raumvolumen. Nur die Plätze in den vorbereiteten Plätze in den Bänken dürfen nach Weisung der Ordner eingenommen werden.
Die Adressen der Gottesdienstteilnehmer werden nach den Datenschutzrichtlinien 28 Tage später vernichtet.
3. Es haben nur symptomfreie Menschen Zutritt zu den Gottesdiensten. Menschen mit Symptomen müssen abgewiesen werden. **Hier üben die Ordner das Hausrecht aus.**
4. **In unseren Kirchen können folgende Zahl von Plätzen eingenommen werden:**

St. Marien:	95 Plätze	St. Johannes:	80 Plätze
St. Bonifatius:	48 Plätze	Herz Jesu:	75 Plätze
Heilig Kreuz:	59 Plätze	St. Josef:	24 Plätze

Auf den jeweiligen Plätzen liegt ein Blatt: Herzlich Willkommen!
5. Die heilige Kommunion - ausschließlich Handkommunion - wird an der unteren Stufe vom jeweiligen Zelebranten und / oder Kommunionhelfer*in ausgeteilt. Bitte halten Sie Abstand: 1,5 m. Zunächst geht das rechte Kirchenschiff nach vorne mit Abstand von 1,5 m, dann das linke Kirchenschiff.
6. Für die Sonntagskollekte stehen Kollektenkörbchen beim Ausgang bereit, oder die Ordner*innen stehen mit den Körbchen am Ausgang.
7. Das gemeinsame Rosenkranzgebet entfällt weiterhin. Sie können den Rosenkranz gerne still in der Kirche beten.

8. Es fällt ab sofort die Begrenzung der Anzahl der Meßdiener*innen weg. D.h., die Meßdiener*innen können wieder durch den Meßdienerplan wieder vollständig aufgestellt werden. Die Abstandsregelung in dem Altarraum unserer Kirchen muss gewahrt bleiben.
9. Zur Messdienerausbildung, besonders auch für die Erstkommunionkinder 2020 kann wieder nach Absprache mit den Seelsorger*innen eingeladen werden. **(Anhang 2: Handreichung zum Ministrantendienst unter Einhaltung der Hygieneauflagen.**
10. Die Kirchen werden auf eine **Grundtemperatur von 16 C°** temperiert (St.Marien, St. Johannes, St. Bonifatius, Heilig Kreuz, St. Josef, Herz Jesu). Die Heizungsanlagen werden 30 Minuten vor den jeweiligen Gottesdiensten ausgeschaltet.
11. Nach jedem Gottesdienst werden die Kirchen 10 Minuten gelüftet (alle Türen werden geöffnet). Danach wieder geschlossen. Die Heizungsanlagen können danach wieder auf Grundtemperatur angeschaltet werden. **(Anhang 3: Bistum Limburg, Hinweise zum Beheizen und Lüften von Kirchen während der Corona-Pandemie und Anhang 4 Aushang, Verändertes Beheizen und Lüften von Kirchen während der Corona-Pandemie).**
12. Das Gebet- und Gesangbuch Gotteslob, das in unseren Kirchen ausliegt, darf wieder zum persönlichen und gemeinschaftlichen Gebet verwendet werden. Es wäre sehr sinnvoll, das eigene Gotteslob zum Beten mit in die Kirche zu bringen.
13. Der Gesang der Gemeinde während des Gottesdienstes ist weiterhin nicht möglich. Einzelne und kleine Gruppen bis zu 6 Personen können Kirchenlieder und Teile in der Heiligen Messe nach Absprache mit dem Zelebranten und dem Organisten singen.
14. Die Gottesdienste sonn- und werktags in der **Maria-Ward-Schule** sind weiterhin nicht öffentlich.
15. Wir weisen auf die **Gottesdienst-Übertragungen** in ARD und ZDF hin, sowie auch auf viele weitere Möglichkeiten, die Heilige Messe medial mitzufeiern.
16. Das Bistum Limburg sendet **3 mal wöchentlich, dienstags und freitags um 18.00 Uhr und sonntags um 10.00 Uhr als Live-Stream eine Heilige Messe aus der Kapelle des Bischofshauses**. Den Live-Stream finden Sie auf dem Youtube-Kanal der Diözese Limburg.
17. Bei allen **seelsorglichen Tätigkeiten** muss auf die notwendigen Hygienevorschriften unbedingt geachtet werden. Mit alten und kranken Menschen werden wir telefonisch in Kontakt treten. Einzelbesuche sind gemäß den Vorgaben und der Senioreneinrichtung erlaubt.
18. **Gemeindehäuser** sind bis auf weiteres für externe Gruppen wieder geschlossen.
19. **Chorproben** können in kleinen Gruppen bis zu 6 Personen stattfinden. Abstand 3 m. **(Anhang 5: „Empfehlung für die Durchführung von Konzerten im Bistum Limburg“)**

20. Das **Sakrament der Taufe** kann bis auf weiteres nur als Einzeltaufe gefeiert werden. Die Seelsorger sprechen die Tauffeier mit den Familien ab.
21. Die Seelsorger der Pfarrei und Kommunionhelfer*innen bringen auf Wunsch die **Heilige Kommunion** zu alten und kranken Menschen.
22. Für das **Sakrament der Krankensalbung** stehen Priester täglich zur Verfügung, ebenfalls für das **seelsorgliche Gespräch**, auch in den Hochtaunuskliniken. Bitte schicken Sie dafür eine Mail an st.marien@badhomburg.bistumlimburg.de oder telefonisch unter 06172-177040.
23. Das **Sakrament der Beichte** kann im Raum der Sakristei in St. Marien empfangen werden.
24. **Beisetzungen** können auf den Friedhöfen in Bad Homburg und Friedrichsdorf mit einem Gottesdienst gefeiert werden (**siehe aktuelle Anweisungen der jeweiligen Städte Bad Homburg und Friedrichsdorf**).

**Freundlich bitten wir die Bezugspersonen zusammen mit dem jeweiligen Ortsausschuss diese Maßnahmen an den Kirchorten zu realisieren.
Vielen Dank!**

An dieser Stelle sagen wir allen Ordner*innen und allen Zuständigen an den Kirchorten ein herzliches Dankeschön für alle zusätzlichen Dienste aufgrund der Hygieneverordnung.

Freundlich bitten wir alle Priester, Lektoren*innen, Kommunionhelfer*innen, Meßdiener*innen, Küster*innen und alle weiteren am Gottesdienst beteiligten Personen, diese Dienstanweisungen vollständig zu beachten.

